



**Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin**  
**XXI. Wahlperiode**

---

**Kleine Anfrage Antwort**

**KA/139/XXI**

---

Fragesteller:	Eingang:	03.11.2022
<b>Reichenbach, Marina</b>	Weitergabe:	07.11.2022
<b>Fraktion der SPD</b>	Fälligkeit:	12.12.2022
Antwort von:	Beantwortet:	22.12.2022
<b>BA/SUV</b>	Erledigt:	22.12.2022

---

**Durch Aufhebung des Dieselvebots mehr Sicherheit für Radfahrende möglich?**

**Fragestellung der Bezirksverordneten:**

1. Stimmt es, dass das Dieselfahrverbot Euro 5/V auf der Hermannstraße zwischen Emserstraße und Silbersteinstraße aufgehoben werden wird?
2. Wenn ja, denkt das Bezirksamt darüber nach, auf der Oderstraße in Höhe der Siegfriedstraße eine Diagonalsperre so zu errichten, dass eine Zufahrt von u.a. Schwerlastverkehr zum Gewerbegebiet auf der Tempelhofer Seite nur aus Richtung Oberland-/Silbersteinstraße möglich ist (wie es Drucksache 2258/XX vorschlägt) und die Gefahr von rechtsabbiegenden Lastkraftwägen damit gebannt wäre?

**Antwort des Bezirksamtes:**

Sehr geehrter Herr Vorsteher,  
sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau Reichenbach,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

**Zu 1.**

Ja, das Dieselfahrverbot im Abschnitt zwischen Emserstraße und Silbersteinstraße wurde per verkehrsrechtlicher Anordnung im September 2022 aufgehoben. Die Beschilderung wurde entfernt. Hierüber hatte ich auch im Ausschuss für Verkehr und Tiefbau in der Sitzung am 14.09.2022 (TOP 22) informiert.

**Zu 2.**

Derzeit bestehen im Bezirksamt keine entsprechenden Überlegungen. Da eine solche Maßnahmen erhebliche verkehrliche Veränderungen mit sich bringen würden, u.a. dass die Emser Straße durch zusätzlichen Anlieger-Verkehr sowie dem Verkehr von und zum Werner-Seelenbinder-Sportpark belastet würde, kann eine Diagonalsperre nur innerhalb eines Gesamtkonzepts sinnvoll beurteilt werden. In diesem Zusammenhang wird auf die Erörterung im Ausschuss für Verkehr, Tiefbau und Ordnung (VTO) am 12.05.2021 zur Drs. 2258/XX (siehe Protokoll TOP 15) und den entsprechenden Schlussbericht (Kenntnisnahme durch die BVV am 28.10.2021) verwiesen.

Jochen Biedermann  
Bezirksstadtrat